

ANFRAGE

des Abgeordneten **T h u m p s e r**

an Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll

betreffend Errichtung eines Lärmschutzes an der B 18 bei Hainfeld

Seit Jahren klagen die Anrainer der B 18 im Bereich der Issenheimsiedlung und des Uferweges in Hainfeld über die für sie unerträgliche Lärmbelästigung. Besonders die vom Schwerverkehr während der Woche verursachten Lärmemissionen und die zunehmende Anzahl an Motorrädern an den Wochenenden sind die Ursache für die Beschwerden der Anrainer.

Die Bewohner der Issenheimsiedlung und des Uferweges haben sich in Form einer Unterschriftenliste an die Stadtgemeinde Hainfeld gewandt und sie ersucht, bei der zuständigen Dienststelle die erforderlichen Schritte zur Herstellung einer Lärmschutzwand einzuleiten. Aufgrund der im Jahr 2000 erteilten Auskunft der zuständigen Stelle des Amtes der NÖ Landesregierung wonach das Projekt eines Lärmschutzes im betreffenden Bereich an der B 18 in Vormerkung bleibe, da keine Mittel dafür vorgesehen seien, stellt der Gefertigte daher nunmehr an Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll folgende

A n f r a g e :

1. Gibt es konkrete Planungen für die Errichtung eines Lärmschutzes im Bereich der Issenheimsiedlung und des Uferweges an der B 18 in Hainfeld?
2. Sind die nötigen Budgetmittel nunmehr vorgesehen, um einen Schutz der lärmgeplagten Bevölkerung in Hainfeld rasch herbeiführen zu können?
3. Wenn nicht, wann kann die Bevölkerung in Hainfeld mit der Errichtung einer Lärmschutzwand rechnen?